



Hannover, den 8. Oktober 2018
Prof. Dr. Norbert Dragon
Quantelholz 46
30419 Hannover

Fraktion der
Christlich Demokratischen Union
im Stadtbezirksrat Herrenhausen-Stöcken
der Landeshauptstadt) Hannover (

An die Bezirksbürgermeisterin
im Stadtbezirk Herrenhausen-Stöcken
Frau Regine Bittdorf
über den
Bereich Rats- und Bezirksratsangelegenheiten

A n f r a g e gemäß §14 der Geschäftsordnung des Rates
der Landeshauptstadt Hannover
in die nächste Sitzung des Bezirksrates

Nachfrage zum Spiegel gegenüber Parkplatz Friedhofskapelle Marienwerder

In der schriftlich nachgereichten Antwort zur Anfrage nach obigem Spiegel plant die Stadt ein Zurückbauen der Einfriedung und ergänzt, hierzu gäbe es eine grundsätzliche Einigung mit der Kirchengemeinde. Der Kirchengemeinde ist davon nichts bekannt.

Solch ein Auseinanderklaffen von Aussagen der Stadtverwaltung und der Wirklichkeit scheint ortstypisch, war doch vor einem Jahr vom Parkplatz auf der anderen Friedhofsseite unwahr behauptet worden, die Kirchengemeinde hätte die Pflege des Platzes übernommen. Für das damals dort angebrachte Schild, das mit Nennung der privaten Telefonnummer an den Kirchenvorstand verwies, hat sich die Stadt bis heute nicht entschuldigt.

Wir fragen die Verwaltung:

1. Auf welche grundsätzliche Einigung mit welchem Vertreter der Kirchengemeinde beruft sich die Stadtverwaltung in ihrer Antwort?
2. Ist unwahre Antwort ein Dienstvergehen oder darf dazu Anweisung gegeben werden?